

# Wir helfen gern!

Wünschen Sie sich Unterstützung in der Betreuung Ihres Angehörigen?

Haben Sie Interesse daran, ehrenamtliche HelferIn oder ehrenamtlicher Helfer zu werden und Menschen mit Demenz sinnvoll zu begleiten?

Dann freuen wir uns auf Ihren Anruf oder auf Ihre E-Mail.

## Koordinierungsstelle Unterstützung im Alltag Fachstelle für pflegende Angehörige

### Zuständigkeitsbereich Moosburg und nördlicher Landkreis:

AWO-Seniorenwohnpark Moosburg  
Krankenhausweg 6  
85368 Moosburg  
Tel 08761/6688-74  
E-Mail: [ffpa@awo-obb.de](mailto:ffpa@awo-obb.de)

Rudelzhausen · Au in der Hallertau · Wolfersdorf  
Attenkirchen · Zolling · Langenbach · Haag an der Amper  
Nandlstadt · Högertshausen · Gammelsdorf · Mauern  
Wang · Moosburg an der Isar

### Zuständigkeitsbereich Freising und südlicher Landkreis:

Caritas-Zentrum Freising  
Bahnhofstraße 20  
85354 Freising  
Tel 08161/53879-24  
E-Mail: [FachstellePA-Freising@caritasmuenchen.org](mailto:FachstellePA-Freising@caritasmuenchen.org)

Hohenkammer · Fahrnzhausen · Eching · Neufahrn  
Hallbergmoos · Freising · Marzling · Kranzberg · Allershausen  
Kirchdorf an der Amper · Paunzhausen



## Ehrenamtliche Helfer/-innen zur Unterstützung im Alltag

Für Angehörige und Menschen mit  
erheblichem allgemeinen Betreuungsbedarf  
(gemäß § 45b SGB XI)

**Soziale Zukunft gGmbH**  
Eine Gesellschaft der **AWO** Oberbayern

**Caritas**  
Nah. Am Nächsten

**AWO** Bezirksverband  
Oberbayern e.V.

Festhalten,  
was verbindet.  
*Bayerische Demenzstrategie*

Dieses Projekt wird im Rahmen des Seniorenpolitischen Gesamtkonzeptes vom Landkreis Freising und vom Bayerischen Staatsministerium für Gesundheit, Pflege und Prävention bezuschusst.



gefördert durch  
den Landkreis Freising

Gefördert durch  
Bayerisches Staatsministerium für  
Gesundheit, Pflege und Prävention



# Was ist ein Helferkreis?

**Geschulte ehrenamtliche Helferinnen und Helfer betreuen Menschen mit erheblichem allgemeinen Betreuungsbedarf stundenweise im eigenen Zuhause.**

Die Betroffenen werden gezielt gefördert und begleitet. Der Ablauf der Besuche richtet sich nach den jeweiligen individuellen Vorlieben der Betroffenen. Besuchszeiten erfolgen in Abstimmung mit den Wünschen der pflegenden Angehörigen und dienen zu deren Entlastung. Die Helferinnen und Helfer werden von unseren Fachkräften beraten und unterstützt.

**Alle Mitarbeitenden unterstehen der Schweigepflicht.**

# Halte ein, wenn es Zeit ist, innezuhalten

Sie betreuen und pflegen einen Angehörigen, den Sie nicht alleine lassen können oder wollen? Dies kann Sie oft an Ihre Grenzen bringen. Aber auch Sie brauchen Zeit für sich, denn nur, wer für sich selbst sorgt, hat genügend Kraft, sich um andere zu kümmern.

**Nehmen Sie sich eine Auszeit.**

Ihre Angehörige / Ihr Angehöriger kann in vertrauter, geborgener und sicherer Umgebung bleiben und ist keinem Stress durch einen Ortswechsel ausgesetzt.

**Nehmen Sie Kontakt mit uns auf.**

# Das bieten wir Ihnen:

**Ehrenamtlicher Helferkreis für Menschen mit Demenz**

Gezielte Aktivierung mithilfe von Gesprächen, Vorlesen, Singen, Spaziergängen, kreativem Gestalten...

Die Helfer/Innen führen keine pflegerischen und hauswirtschaftlichen Tätigkeiten durch.

**Alltagsbegleitung**

Alltagsbegleiter/Innen helfen durch gemeinsame Tätigkeiten, wie Einkäufe, Arztbesuche, kleine Aufgaben, z.B. Spülmaschine ausräumen. Sie unterstützen den Erhalt der Selbständigkeit und einen längeren Verbleib im eigenen Zuhause.

Alltagsbegleiter/Innen führen Tätigkeiten nicht alleine aus.

**Haushaltsnahe Dienstleistungen**

(nur in Freising / südlicher Landkreis)

Dienstleistungen, die üblicherweise zur Versorgung in einem Privathaushalt erbracht werden, wie Hilfe bei Reinigungs- und Ordnungsarbeiten (kein Putzdienst!), Verpflegung, Lebensmittelbevorratung, Wäschepflege, Blumenpflege, Einkauf, Fahrdienste, Botengänge.

Die Helfenden führen keine handwerklichen Tätigkeiten aus.

Die Kosten können bei Vorliegen der Voraussetzungen von der Pflegekasse über § 45b SGB XI (Entlastungsbetrag) übernommen werden.

